

**Bundesweite  
Abschlussprüfung zum  
Tierwirt Fachrichtung  
Imkerei in Celle**



Foto: Uwe Hubbe

Celle/Wachtberg, 16.08.2019: Mit der Bekanntgabe der Ergebnisse endete gestern im LAVES Institut für Bienenkunde Celle die viertägige bundesweite Abschlussprüfung zum Beruf „Tierwirt Fachrichtung Imkerei“. 26 Kandidaten, 7 weibliche und 19 männliche, aus mehreren Bundesländern haben sich der Prüfungskommission der Landwirtschaftskammer Niedersachsen gestellt.

Die Abschlussprüfung steht am Ende der dreijährigen Ausbildung in einem anerkannten Imkerei-Ausbildungsbetrieb und dem Besuch von 2 Winterblöcken der Berufsschule für Imker im LAVES Institut für Bienenkunde Celle. Dieses Jahr haben zwei so genannte „Seiteneinsteiger“ (BBiG § 45/2) an der Prüfung teilgenommen. Die Prüfung gliedert sich in einen theoretischen und in einen praktischen Teil, in denen Fertigkeiten und Wissen gefragt sind. Im theoretischen Teil werden die für eine fachgerechte Haltung von Bienenvölkern notwendigen Kenntnisse, berufsständisches Wissen, berufsbezogenes Rechnen sowie Kenntnisse im Bereich Wirtschafts- und Sozialkunde in Form von drei Klausuren überprüft. Drei handlungsorientierte Prüfungen inklusive Prüfungsgesprächen bilden den praktischen Teil: 1. Bearbeiten und Beurteilen von Bienenvölkern (inkl. Bienenkrankheiten, Fütterung etc.), 2. Honigernte und Präsentation von Bienenprodukten (inkl. Lebensmittelrecht) und 3. Anfertigen und Instandhalten von Betriebsmitteln (inkl. Holzkunde etc.).

21 von 26 Kandidaten haben bestanden. Einige der frischgebackenen Imkergeesellen haben bereits eine Anstellung in Aussicht, andere wollen sich selbstständig machen. Während der Ausbildungszeit muss jeder „Azubee“ ein Berichtsheft führen und ein Herbarium mit Bienenweidepflanzen erstellen. Fünf Auszubildende wurden wegen ihrer besonderen Leistungen (5 Herbarien, 1 Berichtsheft) ausgezeichnet. 2 Prüfungskandidatinnen haben eine 1 vor dem Komma der Gesamtprüfungsnote erreicht. Die Jahrgangsbeste mit der Gesamtnote 1,6 ist Paula Markwitz aus Niedersachsen. Paula Markwitz hat im LAVES Institut für Bienenkunde Celle gelernt. Sie freut sich über die Urkunde und ein Preisgeld vom Deutschen Imkerbund e.V., der allen frisch gebackenen Imkergeesellen herzlich gratuliert und für die Zukunft mit den Bienen alles Gute wünscht.

Kontakt:

Prof. Dr. Werner von der Ohe, [Werner.von-der-ohe@LAVES.Niedersachsen.de](mailto:Werner.von-der-ohe@LAVES.Niedersachsen.de)  
Petra Friedrich, [dib.presse@t-online.de](mailto:dib.presse@t-online.de), Tel. 0228/9329218 o. 0163/2732547